

Ludwig Lazarus Zamenhof,

## La espero

En la mondon venis nova sento,  
tra la mondo iras forta voko;  
Perflugiloj de facilavento  
nun de loko flugu ĝi al loko.

Ne al glavo sangon soifanta  
ĝi la homan tiras familion;  
Al la mond' eterne militanta  
ĝi promesas sanktan harmonion.

Sub la sankta signo de l' espero  
kolektiĝas pacaj batalantoj,  
Kaj rapide kreskas la afero  
per laboro de la esperantoj.

Forte staras muroj de miljaroj  
inter la popoloj dividentaj;  
Sed dissaltos la obstinaj baroj,  
per la sankta amo disbatitaj.

...

Ludwig Lazarus Zamenhof,

## Die Hoffnung

*tradukita de N. N. 10*

In die Welt kam eine neue Kunde,  
Durch die Welt erschallt ein kräftig  
Wort,  
Und es tönt aus Sturmwindstarkem Munde,  
Und es rauscht und ruft von Ort zu Ort:

“Nicht zum Schwerte, nicht zu blut'gem Ringen  
Ruf' der Menschheit Brüder ich als Feinde;  
Legt die Waffen nieder! Ich will bringen  
Heil'ge Harmonie der Weltgemeinde.”

Um der Hoffnung heilige Standarte  
Sammeln friedlich sich die Kameraden,  
Und es strömen — seht! — der hohen Warte  
Neue Jünger zu auf allen Pfaden.

— Tausende von Jahren alte Mauern  
Trennten Volk von Volk als starre Schranken;  
Doch die Mauern werden nimmer dauern  
Heil'ge Liebe bringet sie zum Wanken.

...

Ludwig Lazarus Zamenhof,

## Die Hoffnung

*tradukita de Marie Hankel*

In der Welt entstand ein neu  
Empfinden,  
Durch die Welt erschallen laute  
Worte,  
Und es soll, auf leicht beschwingten  
Winden,  
Fliegen nun der Ruf von Ort zu  
Orte.

Und es ist kein Aufruf zum Gefechte,  
Soll uns nicht zum blut'gen Schwerte reißen,  
Nein, dem ewig kämpfenden Geschlechte  
Will die heil'ge Eintracht es verheißen.

Unter stiller Hoffnung heil'gem Zeichen  
Sammeln sich die friedevollen Streiter;  
Was sie sehnd wünschen zu erreichen,  
Rasch wächst es durch ihre Arbeit weiter.

Tausendjährig steh'n die festen Schranken  
Von den Völkern feindlich aufgerichtet,  
Doch die allerstärksten Mauern wanken,  
Durch der Liebe heil'ge Macht vernichtet.

...

<p>Sur neŭtrala lingva fundamento,          komprenante unu la alian,          La popoloj faros en konsento          unu grandan rondon familian.</p>	<p>Auf der Menschheitssprache festem Grunde          — Jedes Volk wird jedes Volk verstehen —          Werden auf des ganzen Erdballs Runde          Alle wie ein Volk zusammenstehn.</p>	<p>Auf neutraler Sprache festem Grunde          Wird die Menschheit künftig sich verstehen,          Und die Völker, im Familienbunde,          Werden endlich sich als Brüder sehen.</p>
---	---	---

<p>Nia diligenta kolegaro en laboro paca ne laĉigos,          Ĝis la bela sonĝo de l' homaro          por eterna ben' efektiviĝos.</p>	<p>Uns're wackern Friedensstreiter werden          Nimmer ruhen, nimmer rasten stille,          Bis der Menschheit schöner Traum auf Erden          Zu der Menschheit Heile sich erfülle.</p>	<p>Emsig wirkt die Arbeitsschar im Frieden,          Bis der allerschönste Traum der Erde          Durch des stete Schaffen, ohn' Ermüden,          Einst zur segensvollen Wahrheit werde.</p>
--	---	--

*Verkinto de tiu ĉi Esperanta poemo estas* LUDWIG LAZARUS ZAMENHOF (*Ludoviko Lazaro Zamenhofo*, \*1859-12-15 – †1917-04-14).

Arg-377-742 (2006-12-28 23:25:19)

*Traduko de la Esperanta poemo "La espero" de* LUDWIG LAZARUS ZAMENHOF (*Ludoviko Lazaro Zamenhofo*, \*1859-12-15 – †1917-04-14) *en la Germanan de N. N. 10.*

Arg-377-743 (2007-04-29 14:03:59)

*Entnommen aus der Internetseite* [http://de.wikipedia.org/wiki/La\\_Espero](http://de.wikipedia.org/wiki/La_Espero).

*Traduko de la Esperanta poemo "La espero" de* LUDWIG LAZARUS ZAMENHOF (*Ludoviko Lazaro Zamenhofo*, \*1859-12-15 – †1917-04-14) *en la Germanan de* MARIE HANKEL (*nask. Dippe*, \*1844-02-02 – †1929-12-15).

Arg-377-891 (2008-09-20 10:02:40)

*Mi, Manfred Retzlaff, trovis tiun ĉi germanigon de la kanto "La Espero" sur folio, kiun mi en 1999 ricevis de s-ano s-ro Anton Kronshage (Eulenweg 27, D-58322 Schwelm, Germanio). Indikita estis tie: Deutsche Übersetzung von Frau M. Hankel (= germana traduko de M. Hankel). Mi supozas, ke tiu estas la germana Esperanto-poetino Marie Hankel. Estas ja tre versajne, ke estas ŝi la verkinto; ĉar ne estas konata iu alia germana esperantista poetino kun la familia nomo Hankel.*